

DAS EU-Förderprogramm URBACT III für nachhaltige Stadtentwicklung

Netzwerke, Projektaufrufe, Mehrwert

URBACT III ist ein Förderprogramm der Europäischen Kommission für eine nachhaltige Stadtentwicklung. Hauptziel ist, dass sich europäische Städte zu Themen der integrierten Stadtentwicklung austauschen und ihr Fachwissen in diesem Bereich erweitern. Zudem unterstützt URBACT sie bei ihren wirtschaftlichen, sozialen und umweltpolitischen Herausforderungen vor Ort.

Die Zusammenarbeit der Städte erfolgt im Rahmen von Netzwerken: In den „Aktionsplanungs-Netzwerken“ entwickeln die beteiligten Institutionen lokale Stadtentwicklungskonzepte. In den „Umsetzungs-Netzwerken“ werden Städte, die bereits eine Stadtentwicklungsstrategie und eine gesicherte Finanzierung für dessen Durchführung haben, bei der Umsetzung unterstützt. In den „Transfer-Netzwerken“ steht die Übertragbarkeit guter Praxisbeispiele im Vordergrund, wobei eine erfolgreiche Stadt als „Vorbild“ fungiert, die ihre Erfahrungen an andere Kommunen weitergibt.

Zum Jahreswechsel 2016/2017 starten die nächsten Projektaufrufe, auf die sich alle Städte und Gemeinden in Österreich bewerben können. Doch wie funktioniert so ein URBACT-Projekt? Welcher Netzwerk-Typ ist für meine Kommune geeignet? Welchen Mehrwert erziele ich damit für meine Stadt? Wie finde ich europäische Partnerstädte und was muss ich bei der Bewerbung beachten? Wieviel Fördermittel stehen bereit?

Diese und weitere Fragen beantworten wir Ihnen beim URBACT-Infotag, der am 07. November gemeinsam mit der 65. Tagung des Deutsch-Österreichischen URBAN-Netzwerkes in Graz stattfinden wird. Das Thema ist „Smart City – Digitalisierung in der Stadtentwicklung“. Veranstalter ist die Nationale URBACT-Informationsstelle mit freundlicher Unterstützung der Stadt Graz.

Wir laden Sie herzlich ein, um mehr über den Aufbau, Ablauf und Antragstellung beim URBACT III-Programm zu erfahren. URBACT-Städte stellen ihre neuesten Projekte vor, Lokalpolitiker berichten, warum URBACT ihre Stadt weitergebracht hat und langjährige Experten schildern ihre Erfahrungen mit dem Förderprogramm.

Der URBACT-Infotag ist Teil des 65. Netzwerktreffens vom Deutsch-Österreichischen URBAN-Netzwerk

Termin: 07. November 2016; 10:30 bis 13:00 Uhr

Ort: Franziskanerkloster Graz (Berhardinsaal), Albrechtgasse 6, 8010 Graz

Kontakt: Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V. und die Österreichische Raumordnungskonferenz in der Rolle als Nationale URBACT-Informationsstelle für Deutschland und Österreich

Martina Bach (Wien), , bach@oerok.gv.at; Tel: +43 5353 444 22

Jonas Scholze (Brüssel), j.scholze@deutscher-verband.org, Tel: +32 2550 16 10

www.urbact.eu/urbact-deutschland-und-oesterreich

Programm

Das URBACT-Programm	
10:30 – 11:15	<p><i>Gesamtmoderation: Jonas Scholze, Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V., Nationale URBACT-Informationsstelle</i></p> <p>Eröffnung und Einführung Ilse Göll, Mitglied des URBACT-Begleitausschusses, Österreichisches Bundeskanzleramt, Wien</p> <p>Das URBACT III-Programm: Projekttypen, Antragstellung, Aufbau und neue Calls Martina Bach, Österreichische Raumordnungskonferenz / Nationale URBACT-Informationsstelle, Wien</p>
Erfahrungen aus der Netzwerk-Praxis : aktuelle ältere URBACT Projektbeispiele	
11:15 – 12:00	<p>Andreas Hacker, Stadt-Umland Management Wien / Niederösterreich Projekt <i>Sub.Urban</i></p> <p>Olaf Lewald, Stadt Bielefeld, Projekt <i>CityMobileNet</i></p> <p>Barbara Kovsca-Sagmeister, Stadt Linz, Projekt <i>FIN-URB-ACT</i></p>
Mehrwert internationaler Projekte für Kommunen: Gesprächsrunde mit Experten	
12:00 – 12:45	<p>Claus Köllinger, österreichischer Lead Experte für das Projekt <i>CityMobileNet</i></p> <p>Gerhard Ablasser, Stadt Graz, Projekt <i>HerO</i></p> <p>Melanie Lutz, Österreichischer Städtebund, Wien</p>
Öffentlichkeitsarbeit: Unterstützung durch die Nationale URBACT-Informationsstelle	
12:50 – 13:00	<p>Jonas Scholze, Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V. / Nationale URBACT-Informationsstelle</p>
<p>13:00 – 14h00 Netzwerken beim gemeinsamen Mittagessen</p> <p>Im Anschluss erfolgt die 65. Netzwerktagung „Smart City – Digitalisierung in der Stadtentwicklung“ des Deutsch-Österreichischen URBAN-Netzwerkes zum Thema „Smart City und Digitalisierung in der Stadtentwicklung“ zu der alle Teilnehmer herzlich eingeladen sind.</p>	